

Presseinformation

ÖBB: Es wird Zeit mal wieder an den Uhren zu drehen

Rund 4.000 ÖBB Uhren werden eine Stunde angehalten – 910 davon in Niederösterreich. Während dieser Stunde bleiben auch neun Nachtreisezüge stehen und setzen ihre Fahrt anschließend gemäß Fahrplan fort.

(St. Pölten/Eisenstadt, 24. Oktober 2019) – In der Nacht von Samstag auf Sonntag, 24./25. Oktober, ist es wieder soweit: Die Uhren werden um eine Stunde zurückgestellt. Denn wie jedes Jahr beginnt um 3.00 Uhr morgens in Österreich die Winterzeit.

Österreichweit müssen bei den ÖBB dafür über 4.000 Uhren umgestellt und PCs, Server und Rechner synchronisiert werden. Die Uhren aktualisieren im Halbminutenabstand auf die Sekunde genau. Dieser Prozess läuft automatisch ab – die Uhren „wissen“, dass die Zeitumstellung kommt und der Winter damit langsam Einzug hält.

Auswirkung der Zeitumstellung auf den Bahnbetrieb

Bei der Umstellung von der Sommer- auf die Winterzeit sind dieses Jahr neun Nachtreisezüge im österreichischen Streckennetz unterwegs. Sie halten alle innerhalb dieser Stunde an einem geeigneten Bahnhof entlang der Reisestrecke und setzen ihre Fahrt anschließend im richtigen Takt – plangemäß – fort. Somit kommen die Fahrgäste pünktlich an ihr Reiseziel; so wie im Fahrplan vorgesehenen.

Welche Züge sind zu der Zeit unterwegs?

Betroffene Züge bei Sommer/Winterzeitumstellung 24/25.10.2020

Zuggattung	Zugnummer	Abfahrtsbahnhof	Zielbahnhof	plm. Ankunfts/Abfahrtszeit im Wartebahnhof	Wartebahnhof
EN	462	Budapest Keleti	München Hbf	02:10 (MESZ) / 04:27 (MEZ)	Salzburg Hbf
EN	463	München Hbf	Budapest Keleti	01:06 (MESZ) / 03:50 (MEZ)	Salzburg Hbf
NJ	464	Graz Hbf	Zürich Hbf	02:11 (MESZ) / 02:32 (MEZ)	Schwarzach - St. Veit
NJ	465	Zürich Hbf	Graz Hbf	03:17 (MESZ) / 03:24 (MEZ)	Schwarzach - St. Veit
NJ	294	Roma Termini	München Hbf	02:45 (MESZ) / 03:05 (MEZ)	Tarvisio Boscoverde
EN	498	Zagreb Glavni	Salzburg Hbf	03:13 (MESZ) / 03:15 (MEZ)	Schwarzach - St. Veit
EN	499	Salzburg Hbf	Zagreb	02:29 (MESZ) / 02:32 (MEZ)	Schwarzach - St. Veit
NJ	466	Wien Hbf	Zürich Hbf	00:24 (MESZ) / 02:30 (MEZ)	Salzburg Hbf
NJ	467	Zürich Hbf	Wien Hbf	03:22 (MESZ) / 04:36 (MEZ)	Salzburg Hbf

Die Bundesländer „ticken“ richtig

Die meisten ÖBB-Uhren im Kundenbereich werden in Niederösterreich umgestellt, das Bundesland mit der geringsten Anzahl an Uhren ist das Burgenland.

Bundesland	Uhren im Kundenbereich
Niederösterreich	910
Steiermark	550
Oberösterreich	580
Wien	579
Tirol	436
Salzburg	380
Kärnten	340
Vorarlberg	196
Burgenland	68

ÖBB: Heute. Für morgen. Für uns

Schon heute bringen die ÖBB als umfassender Mobilitätsdienstleister jährlich 477 Millionen Fahrgäste und 105 Millionen Tonnen Güter umweltfreundlich ans Ziel. Besonders klimaschonend sind die Bahnreisenden unterwegs. Denn 100 Prozent des Bahnstroms stammen aus erneuerbaren Energieträgern. Die ÖBB gehörten 2019 mit rund 96 Prozent Pünktlichkeit zu den pünktlichsten Bahnen Europas. Mit Investitionen in die Bahninfrastruktur von über zwei Milliarden Euro jährlich bauen die ÖBB am Bahnsystem für morgen. Konzernweit 41.904 MitarbeiterInnen bei Bus und Bahn sowie zusätzlich rund 2.000 Lehrlinge sorgen dafür, dass täglich rund 1,3 Millionen Reisende sicher an ihr Ziel kommen. Die ÖBB sind das Rückgrat von Gesellschaft und Wirtschaft und sind Österreichs größtes Klimaschutzunternehmen. Strategische Leitgesellschaft des Konzerns ist die ÖBB-Holding AG.

Rückfragehinweis:

DI Christopher Seif
ÖBB-Holding AG, Konzernkommunikation
Pressesprecher Niederösterreich/Burgenland
Tel: +43 664 6170022
e-mail: christopher.seif@oebb.at
www.oebb.at